

	<p>Objekt: Stater aus Theben vom Magistraten Demokleidas</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Griechische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-59</p>
--	--

Beschreibung

Auf dem Avers dieses unförmig geprägten Staters ist ein böotischer Schild abgebildet. Diese Schildform – auch Dipylonschild genannt – ist leicht an den charakteristischen beidseitigen Einbuchtungen zu erkennen. In bildlichen Darstellungen erscheint diese Schildform recht häufig, allerdings geht die Forschung davon aus, dass dieser Schild im tatsächlichen Kampf selten oder nie eingesetzt wurde.

Der Revers zeigt eine Amphore mit verzierten Henkeln und Bemalung, über der Amphore ein Kranz. Im linken Münzfeld beginnt der Name des Magistraten Damokleidas mit den Buchstaben ΔΑ und setzt sich im linken Feld mit ΜΩ fort.

Avers wie Revers dieser Münze sind etwas verkratzt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 28,7 mm; Gewicht: 12,14 g

Ereignisse

Hergestellt wann 379-338 v. Chr.

wer

wo Theben (Griechenland)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Amphore
- Antikes Griechenland
- Kranz (Gebinde)
- Stater

Literatur

- Burckhardt, Leonhard / Le Bohec, Yann (1997): "Bewaffnung"; in: Der Neue Pauly, Herausgegeben von: Hubert Cancik,, Helmuth Schneider (Antike), Manfred Landfester (Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte). Stuttgart / Weimar